

## Aktion

# Haus Nordschleswig: Mit dem Drahtesel zur Arbeit



*Claudia Knauer, Nadine Ehrensbrusthoff und Anke Christensen (v. l.) gehören zu den zwölf aus dem Haus Nordschleswig, die sich an der Kampagne beteiligen. Foto: Luisa Wenkel*

„Vi cykler til arbejde“, eine landesweite Radfahraktion, neigt sich dem Ende zu. Auch der Bund Deutscher Nordschleswiger hat sich am Radfahr-Monat beteiligt.

Der Bund Deutscher Nordschleswiger, die Dachorganisation der deutschen Minderheit in Dänemark, ist mit dem Team „Anke tritt in die Pedale“, mit der Kapitänin Anke Christensen schon 116 Tage Rad gefahren. Somit hätten sie laut „Vi cykler til arbejde“ schon über 237,8 Kilogramm CO<sub>2</sub> eingespart.

Seit 1997 bringt die Unternehmenskampagne vom Cyklistforbundet landesweit Firmen und ihre Angestellten auf die Räder. Die Aktion „Vi cykler til arbejde“, also wir radeln zur Arbeit, findet jedes Jahr im Mai statt.



*Anke Christensen, Kapitänin des Teams „Anke tritt in die Pedale“*

*Foto: Luisa Wenkel*

Erst vor zwei Jahren hat Anke Christensen, Verwaltungsangestellte der Deutschen Zentralbibliothek Apenrade, zum ersten Mal an der Rad-Aktion teilgenommen. „Es ist ein Anreiz, mal wieder das Rad zu nehmen.“ Sie selbst fahre von Bjolderup bis nach Apenrade mit dem Rad hin und zurück ungefähr 32 Kilometer. Natürlich mit dem E-Bike.

Christensen ist zwar noch nicht so viele Tage gefahren, hat aber durch ihren Arbeitsweg von ungefähr 32 Kilometern schon 208 Kilometer für das Haus Nordschleswig erfahren. Spitzenreiterin der Fahrtage ist dabei Nadine Ehrenbrusthoff. Sie ist bis jetzt 25 Tage gefahren und hat somit schon eine Strecke von 104 Kilometern zurückgelegt. Büchereidirektorin Claudia Knauer ist bei dieser Aktion auch dabei. Sie hat zwölf Tage hinter sich und ist 72 Kilometer gefahren.



*Claudia Knauer, Nadine Ehrenbrusthoff und Anke Christensen (v. l.)* Foto: Luisa Wenkel

Insgesamt beteiligen sich zwölf Kolleginnen und Kollegen aus dem Haus Nordschleswig für die Kommune Apenrade (Aabenraa) an der Aktion. „Jeder fährt, was er fahren kann und will. Es ist einfach fetzig und lustig“, sagt Anke Christensen. Laut der Startseite „Vi cykler til arbejde“ machen fast 6.200 Personen allein aus der Region Süddänemark mit. Dabei legten sie bis jetzt schon 728.819,73 Kilometer zurück.

Natürlich kann man bei der ganzen Aktion auch etwas gewinnen. Je mehr man als Team radelt, desto größer ist die Gewinnchance. Die durchschnittlichen Radtage des Teams zählen als Lose für die große Schlussverlosung der Teampreise. Die Gewinnerinnen und Gewinner bekommen als Hauptpreis Elektrofahrräder im Wert von knapp 26.500 Kronen für das ganze Team.

In dieser Fahrradsaison wird die Farbe Gelb getragen. Somit soll an die anstehende Tour de France erinnert werden, die auch in Dänemark stattfindet.